

Vorderseite, zuerst zu beschreiben

Sammler: Gustav Sommerfeld, Lehrer.

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand Wa = Wald
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein We = Weg, Straße
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf Wi = Wiese

Kreis: Eschwege

Gemarkung: Rittmannshausen.

Bl. 1 a

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
1	✓ +		am Mühlgraben	Wa. St.	Wa	
2	✓ +		auf dem Mühlgraben	Grünlandboden f. n. a.	A.	
3	✓ +		am Röhrichtgraben	Wa.	Wa.	
4	✓ +		am Röhrichtgraben	Grünlandboden l.	A. Wa.	
5	✓ +		unter dem Röhricht	Gr. l.	A.	
6	✓ +		am Fischgraben	Gr. l.	A.	
7	✓ +		Grünlandboden	Gr. l.	A.	
8	✓ +		auf dem Fischgraben	Gr. l.	Steinbruch Unland.	
9	✓ +		am Fischgraben	Gr. l.	Steinbruch Unland.	
10	✓ +	Ammanpoll	am Röhricht am Röhrichtgraben	Wa.	Wa.	
11	✓ +		am Röhricht	Wa.	Wa.	fruchtbarer Ackerboden für Röhricht, Reispflanzen n. a.
12	✓ +	Waldgraben	am Waldgraben	Wa.	Wa. Wo.	
13	✓ +	Röhrichtgraben	am Röhrichtgraben	Wa.	Wa.	langgestreckter Waldgraben.
14	✓ +	in der Hülle	in der Hülle	Gr. l.	A.	Wasserspeicherung im Boden
15	✓ +		am Mühlgraben	Gr. l.	A.	
16	✓ +	Mühlgraben Lauf	am Mühlgraben Lauf	Gr. s.	A.	
17	✓ +		auf dem Röhricht	Gr. s.	A.	
18	✓ +	am Graben	am Graben	Gr. s.	A.	

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand Wa = Wald
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein We = Weg, Straße
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf Wi = Wiese

Kreis: *Gymnasia*

Gemarkung: *Rittmannsdorfer*

Bl. *1* b

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
19	✓ x		im Spittel	Gr. s.	A.	
20	✓ x	von Gofsbury	von Gofsbury	Gr. s.	A.	
21	✓ x		das Pizlyof	Gr. s.	A.	
22	✓ x		in der Gütburggrube	Gr. s.	Garten	
23	✓ x		auf der Gasse	Gr. s.	Garten	
24	✓ x		in der Felle	Gr. s.	Garten	
25	✓ x		das Gofsbury	Gr. s.	Garten	das meiste Gofsbury ungenutzt, nur im Hofe ungenutzt neu-
26	✓ x		das Felle	Gr. s.	Garten	
27	✓ x		das Pizlyof	S	A.	Polzgebäude und Gofsbury. die Pizlyof zum Gofsbury ungenutzt.
28	✓ x		das Felle	Ton	A.	früheren Gofsbury frist Gofsbury und Pizlyof ungenutzt.
29	✓ x		das Felle	S	A.	
30	✓ x		in der Gasse	Gr. s.	A.	
31	✓ x		mitten im Feld	Gr. s. Ton	A.	
32	✓ x		in der Gasse	Gr. s. Ton	A.	minigut Land
33	✓ x	Felle	das Felle	Gr. s. Ton	A.	minigut ist dort zu finden
34	✓ x		das Felle	Gr. s. Ton	A.	
35	✓ x		von der Gasse	Gofsbury**	A.	
36	✓ x		das Felle	H	A.	

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen.
37	✓ X	der Pannigfeld	der Pannigfeld	Wa.	Wa.	
38	✓ X		zweißen dem Pannig	L.	A.	
39	✓ X		auf dem Kornweg	Gr.l.	A.	
40	✓ X		unter dem Kornweg	Wa.	Wa.	
41	✓ X		im Kobzmannsdorf	Wa.	Wa.	
42	✓		der kleinen Wain	Gr.s.	A.	
43	✓ X		der Pannig	Wa.	Wa.	
44	✓ X		der Pannigstück.	L.	A.	
45	✓ X		der Pannigstein	Wa.	Wa.	der kleine Marktstein im Pannigweg.
46	✓ X	der Pannigweg	der Pannig Weg	We.	We.	
47	✓ X		unter dem Pannig	L.	A.	
48	✓ X	weißen Gail	auf dem weißen Gail	Gr.l.	A.	
49	✓ X		der Pannigfeldweg	Wa.	Wa. A.	
50	✓ X		der großen Pannigstein	H.	A.	
51	✓ X		der Pannigfeldweg	L.	Wa.	
52	✓ X		der kleinen Pannigstein	Wa.	Wa.	
53	✓ X	Wainfeldweg	der Wainfeldweg	S.	A.	
54	✓ X		auf dem Wainfeldweg	Ton	A.	
55	✓ X	Wainfeldweg	der Wainfeldweg	S.	A.	weißen Pannigweg nach Pannigstein in Rittmannsdorf.
56	✓ X		der Wainfeldweg	Ton	A.	
57	✓ X		im Gail	S.	A.	
58	✓ X		im Wainfeldweg	S.	A.	
59	✓ X		auf dem Wainfeld	Gr.l. S.	A.	
60	✓ X		der Wainfeld unter dem Weg	Gr.s.	A.	

Nr.	Leer	mündliche (mündl.) Form	Amtl. Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen.
61	✓		der Östfeld unter dem Berg	Gr. s.	A.	
62	✓ X X	der Berg	der Berg	Gr. s. Ton	A.	hier pfannen zu benutzen unter dem Berg
63	✓		der Berg im Mühlentisch Lunde	Wi.	Wi.	
64	✓		unter dem Berg	Wi.	Wi.	
65	✓		Pfanne	Wi.	Wi.	
66	✓ X X	im Mühlentisch	im Mühlentisch	Wi.	Wi.	hier pfannen zu benutzen
67	✓		der Östfeld	Gr. s. Ton	A.	
68	✓ X		von Berg	S	A.	
69	✓ X		im Berg	Wi.	Wi.	hier zu pfannen zu benutzen Mühlentisch
70	✓ X		der Berg	Wi.	Wi.	
71	✓ X		Gemeinschaft	Wi.	Wi.	
72	✓ X		der Berg	Ton	A.	
73	✓ X X	Feld	der Berg	Ton	A.	
74	✓ X		der Berg	Wa	Wa.	
75	✓ X X	Feld	der Berg	S	A. Wa. Wi.	
76	✓		im Berg	M.	A.	
77	✓		von Berg	M.	Wa.	
78	✓ X		in der Berg	Wi. Su.	Wi.	
79	✓ X		von Berg	Ton	A.	
80	✓ X		auf dem Berg	Ton	A.	
81	✓		der Berg	We.	We.	hier pfannen zu benutzen
82	✓ X		der Berg	M. Kies.	Wa.	hier, nur unter dem Berg zu benutzen
83	✓ X	der Berg	in der Berg	M.	A.	
84	✓ X		der Berg	M	Wa.	

Nr.	Leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen.
85	✓ X		das Hoffenland	Ton	A.	
86	✓ X	im Hüllforn	im Mültforn	Gr. s. Ton	A.	
87	✓ X		auf dem Röh	M.	A.	Knägenboden.
88	✓ X		in der Dörfer	Gr. s.	A.	
89	✓ X	das Laufsfeld	in der Lauf	Gr. s.	A	
90	✓ X		die alten Häuser	Gr. s.	A	früherer Ackerland der Landstrassen
91	✓ X	in der Dörfer	in der Dörfer	Gr. s.	A	
92	✓ X		unter dem Fichtenweg	Ton. M. Kies	A. Hut. Wi.	
93	✓ X		im Rofen	Wi.	Wi.	
94	✓ X	die Grünwäldchen	die Grünwäldchen	Wi.	Wi.	Grünte in nützlicher Art zum Grünwäldchen der Dörfer.
95	✓ X		zu den Gärten	Holz ^{xxx}	A.	
96	✓ X		unter dem Gärten	Ton. S.	A.	
97	✓ X		die Gärten	Wi.	Wi.	Grünte
98	✓ X		die Gärten	Wi.	Wi.	früherer Ackerland für Gärten.
99	✓ X		im Gärten	Wi.	Wi.	
100	✓ X		unter dem Gärten ^{Am}	Ton. S.	A.	
101	✓ X		die Gärten	Gr. s.	Wi. Garten	unter dem Gärten
102	✓ X		die alten Hof	Gr. s.	Garten	bei der Pflanzung über dem Gärten.
103	✓ X		die Hof.	Gr. s.	Garten	
104	✓ X		unter dem Gärten	Gr. s.	Garten	
105	✓ X		die Gärten	Gr. s.	A.	früherer Ackerland Gärten. Die Hof soll unter dem Gärten zum Gärten gehören. Mit dem Hof - nachfolgend Hof zum Gärten
106	✓ X		unter dem Gärten	Ton	A	
107	✓ X		unter dem Gärten	Ton.	A	

Nr.	Loch	mündliche (mundartl.) Form	Amthliche Form	Bodenart.	Kulturart	Bemerkungen.
108	✓ +		im hiesigen Gumpfel	Ton	A.	
109	✓ +	im Gumpfel	im Gumpfel	Wa	Wa.	
110	✓ +		von Gumpfelberg	Ton	A	
111	✓ +		von Gumpfel	H.	A	Gumpfel mdr = Gumpfelboden.
112	✓ +		das Gumpfelholz	H.	Wa.	
113	✓ +		das Leinwandholz	H. Ton	A.	
114	✓ +		was das große Stein	H.	A.	von einem großen Kalksteinbruch, das bei der Pflanzung verschwand.
115	✓ +		das Altbauereige Stück.	Gr. l.	A.	
116	✓ +		jetzt im Gumpfel	Ton	A.	
117	✓ +		im Gumpfel	Gr. s.	A.	
118	✓ +	Zwingeturm	was der Platz	Gr. l.	Wa.	weg der Gestalt des Turms.
119	✓ +	die Gullindmüllmühle	die Gullindmüllmühle	Gr. l.	A.	ausgezeichnete Mühle
89a	✓ +		die Zwillingmühle	Gr. s.	A.	Stein müßte von Altbau und Pflanzung langweilig sein.
91a	✓ +		die Gullindmühle	Gr. s.	A.	weg der Gullindmühle
93a	✓ +		die Gullindmühle	Gr. s.	A.	Land in Gullindform.
93b	✓ +	die Gullindmühle	die Gullindmühle	We.	We.	
94a	✓ +	das Leinwand	das Leinwand	L.	A.	
91b	✓ +		die Gullindmühle	Gr. s.	A.	
116a	✓ +		von Gumpfel	Ton	A.	
37a	✓ +		das Gullindmühle	We.	We.	
1a	✓ +		das Gullindmühle	We	We.	
1b	✓ +		das Gullindmühle	We	We.	
54a	✓ +		das alte Land	Gr. s.	A.	

*** Kulturen, Leinwand, das sind bei starken Augen nicht so merklich

* Gullindmühle, eine mündliche Benennung für die eine fünfzig verkauften Gullindmühle. Altbauzeit Gr. s. = Gullindmühle heute
Gr. l. = Gullindmühle heute.

verz. März 51.
E. Rexodt.

Lagefeldig! Aber das ist so wenig mal. Formen
sehen ist, ist nicht glaublich 9.6.48 M.